

KOMFORTABEL & WIRTSCHAFTLICH

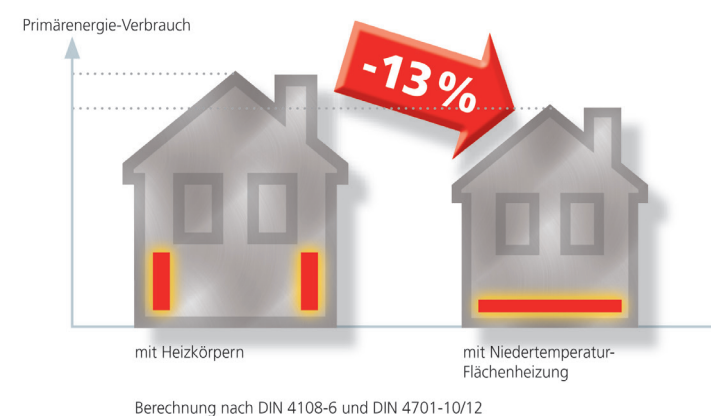
Einfach komfortabler

- Integrierte Trittschalldämmung
- Integrierte Wärmedämmung
- Breite Einsatzmöglichkeit an Bodenbelägen (Stein, Keramik, PVC, Teppich etc.)



Einfach wirtschaftlicher

- Geringerer Energieverbrauch bei Kombination mit modernen Wärmeerzeugern
- Bis zu 13 % Energieeinsparung gegenüber Heizkörpern



Referenzen



Haus Cumberland,
Berlin



Kultur im Turm,
Oberhausen

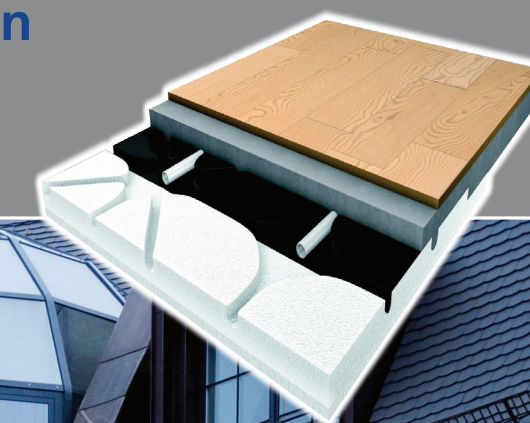


Raiffeisenbank,
Seeg

SCHÜTZ
ENERGY SYSTEMS

**R50® - das durchdachte
Fußbodenheizungssystem
für die Gebäuderenovierung**

mit konventionellem Anhydrit-
Fließestrich anwendbar



SCHÜTZ
ENERGY SYSTEMS

SCHÜTZ GmbH & Co. KGaA
Schützstraße 12
D-56242 Selters
Telefon +49 (0) 26 26 / 77-0
Telefax +49 (0) 26 26 / 77-12 21
E-Mail info@schuetz.net
www.schuetz.net

RICHTIG SARNIEREN JAHRZEHNTE PROFITIEREN

Behagliche Wärme, stilvolle Optik – so wird der Raum zur Wohlfühlzone

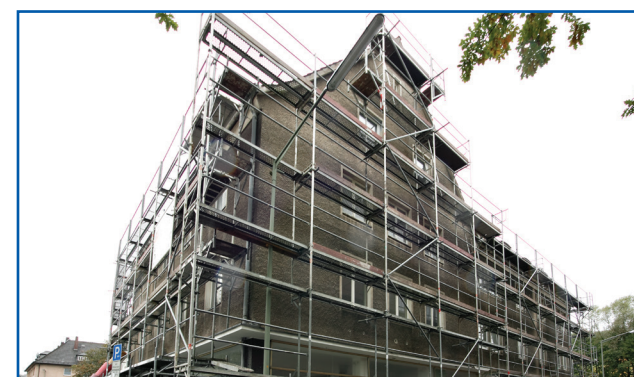
Gerade ein altes Haus ist mehr als nur ein Dach über dem Kopf. Es ist Erinnerung, Rückzugsgebiet – eine Oase, in der sich die Seele wohlfühlen kann. Aber es ist auch eine betriebswirtschaftliche Unternehmung. Mit dem modernen Fußbodenheizungssystem R50[®] für die Gebäuderenovation profitieren Sie auf vielfältige Weise. Denn richtig sanierte Häuser sind traumhaft schön und urgemütlich.

R50[®]: Fühlbarer Fortschritt – gesundes Raumklima

Die gleichmäßige Strahlungswärme, wie sie von einem Fußbodenheizungssystem ausgeht, ist sehr angenehm, vergleichbar mit einem gemütlichen Kachelofen und noch obendrein gesund. Denn die Atemwege profitieren, weil beim Heizen kein Staub aufgewirbelt wird. Die gleichmäßige Wärme verhindert Schimmel und wirkt der Verbreitung von Hausstaubmilben entgegen. Allerdings galt gerade für Altbauten die wohlige Strahlung einer Flächenheizung lange Zeit als schwer realisierbar. Durch den hohen Bodenaufbau mussten Türen gekürzt werden, der Nass-Estrichbelag war oft zu schwer für die alte Balkendecke.

Höchste Zeit für ein Komplettsystem, das den besonderen Anforderungen bei der Sanierung von Altbauten gerecht wird.

Das Fußbodenheizungssystem R50[®] von SCHÜTZ erfüllt perfekt alle Wünsche von Architekten und Installateuren.



Mehrfamilienhaus in Siegen, Baujahr 1950, vor der Kernsanierung



Das gleiche Haus nach der Renovierung. Durch den Einsatz von R50[®] konnten die Heizkosten drastisch reduziert werden.



Dank 50 mm Aufbauhöhe blieb die Raumhöhe unverändert.

R50[®] – das clevere Fußbodenheizungssystem für die Gebäuderenovation.

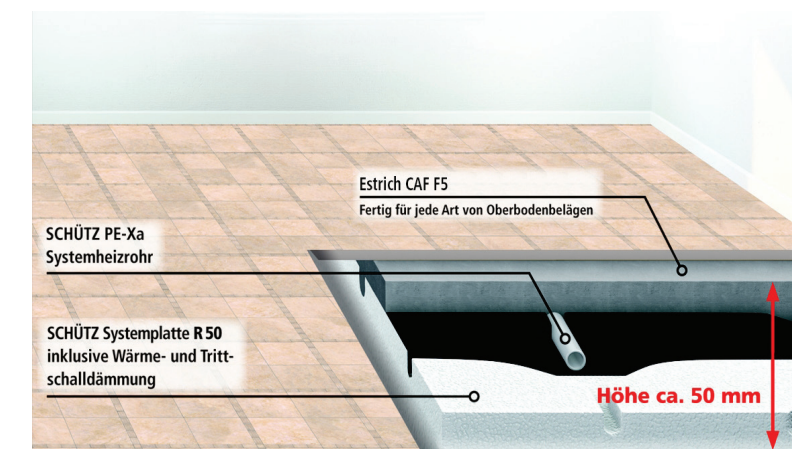
Bisher verfügbare Systeme erfüllten oft nicht die Anforderungen an Aufbauhöhe oder Schallschutz oder besaßen große Schwächen im Bereich der Wärmedämmung. Das System bietet viele Vorteile:

Einfach durchdachter

R50[®] – das neue Fußbodenheizungssystem von SCHÜTZ für die Gebäuderenovierung löst viele Problemstellungen bei der Altbauersanierung.

Einfach kompakter

- Extrem geringe Einbauhöhe von 42 mm inklusive Estrich CAF F5
- Geringe Flächenlast des Systems von nur ca. 50 kg/m² inklusive Estrich CAF F5



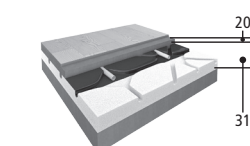
Einfach praktischer

- Schnelle Regelbarkeit durch geringere Masse des Estrichs CAF F5
- Um 50 % reduzierte Aufheizzeit gegenüber konventionellem Zementestrich
- Hohe Heizleistung bei niedrigen Vorlauftemperaturen
- Deutlich geringerer Energieverbrauch
- Fertig für jede Art von Oberbodenbelag

Das System ist für verschiedene Aufbauhöhen* erhältlich:

Technische Daten						
System	Zusatzdämmung	R _{ges}	Estrichhöhe	Gesamthöhe	Richtwert ΔL _{wR}	Fließestrich
R50 EPS-T 32-2 Art.-Nr. 4012525	.J.	0,75 m ² /K/W	25 mm	57 mm	21 dB**	CAF-F5
R50 EPS 150-22 Art.-Nr. 4018168	.J.	0,50 m ² /K/W	20 mm	42 mm	19 dB**	CAF-F5
R50 EPS 150-22	EPS-T 10-2	0,75 m ² /K/W	25 mm	57 mm	24 dB**	CAF-F5
R50 EPS 150-22	SW-T 12-2	0,80 m ² /K/W	25 mm	59 mm	30 dB**	CAF-F5
R50 EPS 150-31 Art.-Nr. 4030523	.J.	0,75 m ² /K/W	20 mm	51 mm	19 dB**	CAF-F5
R50 EPS 150-31	EPS-T 10-2	1,00 m ² /K/W	25 mm	66 mm	24 dB**	CAF-F5
R50 EPS 150-31	SW-T 12-2	1,05 m ² /K/W	25 mm	68 mm	30 dB**	CAF-F5

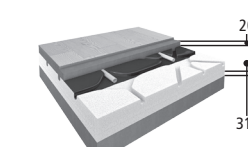
Ausführung a



a: Decken über darunter liegenden beheizten Räumen

Ausführung b

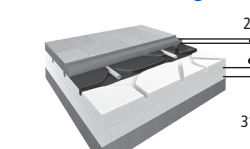
Zusatzdämmung EPS 100-35, 20 mm



b: Decken über unbeheizten oder in Abständen beheizten darunter liegenden Räumen oder direkt auf dem Erdreich

Ausführung c

Zusatzdämmung PUR 30



c: Decken über darunter liegender Außenlufttemperatur

Bei konkreten Fragen steht Ihnen Ihr Ansprechpartner im Außendienst gerne zur Seite!

* Wohnräume, Nutzlasten Kategorie A gemäß DIN 1055-3

** Messwert in einem realen Objekt in Massivbauweise mit einer Betondecke der Stärke 160 mm. Der Messwert kann nur bedingt auf andere Bauvorhaben übertragen werden. Im Zweifelsfall empfehlen wir Referenzmessungen zu machen oder den Rechenwert der DIN 4109 zu übernehmen.